

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 52/0111/WP17
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Fachbereich Sport		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	21.02.2019
		Verfasser:	
NRW-Förderprogramm - Moderne Sportstätte 2022 - Tagesordnungsantrag der CDU- und SPD-Fraktionen vom 13.02.2019			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
21.03.2019	Sportausschuss	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Sportausschuss nimmt den Sachstandbericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt den Stadtsportbund Aachen e. V. in den kommenden Sitzungen über die weiteren Entwicklungen zu berichten.

In Vertretung

(Schwier)

Beigeordnete

Erläuterungen:

Die CDU- und SPD-Fraktionen haben mit Antrag vom 13.02.2019 die Verwaltung gebeten das NRW-Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ dem Ausschuss vorzustellen.

Mit dem Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ sollen Sportvereinen und Sportverbänden von 2019 bis 2022 zur Modernisierung und Instandsetzung, zur energetischen Sanierung und für den barrierefreien Ausbau von Sportstätten Landesmittel bereitgestellt werden.

Das Fördervolumen beträgt insgesamt 300 Millionen Euro. Für 2019 stehen 30 Millionen zur Verfügung, die restlichen 270 Millionen werden bis 2022 zur Verfügung gestellt.

Den einzelnen Kommunen wird ein festgelegter Betrag zugeordnet. Das Volumen soll sich aus dem Fünffachen der jeweiligen Sportpauschale auf Basis 2018 ergeben.

Für Aachen würde dies ein Fördervolumen von knapp 3,3 Millionen bedeuten.

Die Verteilung und Abwicklung soll auf dem Weg über den Landessportbund NRW durch die Sportbünde vor Ort erfolgen.

Empfänger sollen Sportvereine sein, die am 15.10.2018 als Mitglied im Stadtsportbund, Kreissportbund, Gemeindegemeinschaft oder Landesportbund eingetragen und Eigentümer der Sportanlage, langfristige vertragliche Nutzer einer kommunalen Sportanlage oder langfristige Mieter bzw. Pächter kommunaler Sportanlagen sind.

Die konkrete Förderrichtlinie wird derzeit erarbeitet, gemäß den aktuellen Verlautbarungen wird eine Veröffentlichung im ersten Halbjahr 2019 angestrebt.

Anlage/n:

Tagesordnungsantrag der CDU- und SPD-Fraktionen vom 13.02.2019